

## Inhaltsverzeichnis

Der Vater kriegt das Mittelstück,  
die Mutter Kopf und Schwanz,  
und wenn dann noch was übrigbleibt,  
das kriegen die Kinder ganz.

- I. Wie schreiben Frauen über Männer? Wissenschaftsgeschichtliche und theoretische Grundlegung der Studie S. 1
1. Rede der Frauen über Männlichkeit als Rede über Weiblichkeit, historisch gesehen: Virginia Woolf, Charlotte Perkins Gilman, Ada Beil (S. 1) - 2. Das Tabu der Abbildung des Mannes (S. 10) - 3. Die Subjekt/Objekt-Relation, theoretisch: Else Hoppe, Barbara Sichtermann (S. 19) - 4. Die Subjekt/Objekt-Relation, literarisch (S. 21) - 5. Kritischer Forschungsüberblick: Else Hoppe, Kouwenhoven/Farrar Thaddeus, Annette Bley, Liselotte Weingant (S. 28) - 6. Die Männerfrage als Paradigmenwechsel (S. 38) - 7. Der schielende Blick (Sigrid Weigel) auf die Männerfrage: Kampf um Beobachterposten (S. 41) - 8. Geschichtlicher Ort dieser Arbeit (S. 48)
- II. Die Unfähigkeit der Männer zu lieben. Von der vorfeministischen zur feministischen Literatur S. 50
1. Realität und literarisches Motiv (S. 51) - 2. Die Krankheit der Männer: Frauen als Bilder und Besitz: Marlen Haushofer, Hilde Domin, Geno Hartlaub, Ingeborg Bachmann, Marguerite Duras, Johanna Moosdorf, Christa Wolf (S. 54) - 3. Ausweitung des historischen Erklärungsrahmens, exemplarisch: Christa Wolf, sowie Hartlaub, Moosdorf, Haushofer (S. 74) - 4. Wider eine feministische Teleologie: Das Motiv in trivialer Frauenliteratur: Lotte Ingrisch, Elisabeth Gürt, Brigitte Blobel (S. 87) - 5. Differenzierungen im Frauenbild: die Fähigkeit des offensiven Liebens (S. 109) - 6. Verhältnis Diskurs/Rezeption, 'Sklavensprache' (S. 123)
- III. Das Vaterunser der Unerreichbarkeit. Tochtergraphien als Vaterbücher S. 131
1. Die Struktur der Unerreichbarkeit und der Abwesenheit: Brigitte Schwaiger, Karin Struck, Elisabeth Plessen, Marie Cardinal, Barbara Bronnen (S. 133) - 2. Die Schrift als Ort des Vaters (S. 141) - 3. Exkurs: Jutta Schutting (S. 150) - 4. 'Vaterlose Gesellschaft': Alexander Mitscherlich, 'Verlorene Söhne': Thomas Mitscherlich, Peter Härtling, Christoph Meckel, Sigfrid Gauch, und die andere Stellung

der Töchter (S. 166) - 5. Das Verhältnis der Töchter zu den Müttern: Abwesenheit und Abwehr (S. 180) - 6. Inzest und symbolischer Vatermord (S. 186)

IV. Das "Amoritäten"-Kapitel	S. 195
1. Liebe als Kommunikationsproblem (S. 195) - 2. Symbiose: Karin Struck, Karin Petersen, Svende Merrian (S. 201) - 3. Entleibung: Friederike Mayröcker, Barbara Frischmuth, Jutta Schutting, Elfriede Czurda (S. 226) - 4. Unerreichbarkeit: vom Motiv zur Motivation zur Utopie (S. 243) - 5. Autonomie: Ingeborg Bachmann, Helke Sander, Anne Duden (S. 247)	
V. Negationen und Positionen: Möglichkeiten einer kritischen Utopie von Männlichkeit	S. 271
1. Verleugnung, Rache und Entmannung (S. 271) - 2. Die Sanften, Brüder, Söhne, Ausnahmемänner (S. 289)	
Zusammenfassung	S. 307
Anmerkungen	S. 315
Abbildungsverzeichnis	S. 369
Personenverzeichnis	S. 371
Literaturverzeichnis	S. 377